

hören, wie sie auch ganz jungen Menschen das Beste ihrer Interpretationskunst bietet, fernab aller „Kindertümelei“, sollte Vorbild für jedes Projekt für Kinder sein. Ein wunderhübsches Buch, das nicht nur das Gefühl für Rhythmen und Klänge fördern möchte, sondern auch zum genauen Schauen anregt. Eine liebevoll gestaltete Einladung an Alt wie Jung, die Fantasie schweifen zu lassen.

Vermes Verlag, Tulln 2024, 26 Seiten, Pappe, ISBN 978-3-903300-78-1, Preis: € 14,- | mit Sound Memory, Kamishibai (jap. Papiertheater), gelesener Geschichte und Song auf www.inmirspielmusik.at



HARALD FRIEDL
Ausgewählte Lyrik

„Podium“ hat Harald Friedl zum 65er diesen Band mit Liedtexten und Mundartlyrik gewidmet. Friedl ist vielen als Regisseur und Produzent von Dokumentarfilmen („Brot“, „What Happiness is“ u. a.) bekannt. Birgit Schwaner zeigt in ihrem lesenswerten Vorwort aber auch auf, wie fundamental für den Künstler Musik seit Kindheitstagen ist. Als Sänger, Gitarrist und Liedtexter prägte er Bands wie „Scheiblingseder“ und „BLAUmaROT“. Sein Gedicht „Heazton“ ist der Ausgabe vorangestellt: „Tiaf in mia wüü klingen für imma / nimmamea aufhean, imma dabei sein / Woiza und Blues, Chanson und Jazz.“ Und: „De Lust, die wüü rennen, da Heazton dea treibt / Bessa verbrennen ois koit voa da Zeit.“ Wie viele seiner Gedichte ein leidenschaftlicher, mitreißender Tanz durch die Welt.

Literaturzeitschrift Podium (Podium Porträt 126), Hg.ⁱⁿ der Reihe: Erika Kronabitter, Wien 2023, 64 Seiten, 1 Abb., ISBN 978-3-902886-78-1, Preis: Euro 6,-



ZDENKA BECKER
An einem anderen Ort

Auf dem Flug von Missoula nach Denver erzählt John von seiner Tochter Alicia, die als Stewardess bei 9/11 ums Leben kam. „Geraubte Zukunft“ betitelt die Autorin diese Geschichte in ihrem neuen Essayband. Sie ist charakteristisch für Beckers empathischen Blick auf Menschen – und wie sie aus solchen Begegnungen Reiseberichte jenseits der Erwartung werden lässt.

Sprache ist für sie ein zentrales Thema, als Basis von Kommunikation, ihrem Wesen nach ebenso verbindend wie trennend. Die Frage nach Zugehörigkeit und Identität drängt sich der gebürtigen Slowakin, für die Deutsch als „zweite Haut“ fungiert, immer wieder auf, stets ausgehend von eigenen Erfahrungen. Als Zeitzeugin beschreibt Becker etwa die fundamentalen Veränderungen in der politischen Landschaft Europas seit 1989. Sie hat viel zu erzählen, und jeder Text ist eine Bereicherung.

Literaturedition Niederösterreich, St. Pölten 2024, 220 Seiten, mit Fotos von Nikolaus Korab, Hardcover, ISBN 9783902717-757 Preis: € 20,-



RENATE HABINGER
Lesen ist schön. Literatur im Spiel. Das Kinderbuchhaus im Schneiderhäusl

Renate Habinger und Fotograf Harald Eisenberger haben mit diesem wunderschönen Prachtband nicht nur dem Kinder-

buchhaus ein Geburtstagsgeschenk gemacht, sondern auch ihren Gästen, den lesefreudigen jungen Menschen und ihren Familien. Anhand von acht Mitmachausstellungen, die jährlich vor Ort zur Entdeckungsreise durch die Literatur einladen, werden Wesen und Arbeitsweise des Kinderbuchhauses verständlich gemacht. Die behandelten Themen betreffen „Suchen und Finden“ ebenso wie „Natur“ oder „Wohnen“. Die teils großformatigen Fotos vermitteln freudig-kreative Stimmung, die Texte erzählen die Genese der Ausstellungen. Ein Lust machendes Geschenk an und für alle, die Literatur lieben.

NordSüd Verlag AG, Zürich 2024, 160 Seiten, zweisprachig deutsch/englisch, mit Fotos von Harald Eisenberger und dem Kinderbuchhaus-Team, gebunden, ISBN 978-3-314-10694-1 Preis: € 35,-



ANTONIA PICHLER | ANNA MARSCHALL
Luca lernt sich kennen.
Ein feinfühliges Aufklärungsbuch

„Ich und meine Yoni“ ist dank einer erfolgreichen Crowdfunding-Kampagne 2021 noch im Selbstverlag erschienen. Nun hat der Kinderbuchverlag CalmeMara dieses erste Aufklärungsbuch von Antonia Pichler als „Luna lernt sich kennen“ neu aufgelegt und die Autorin zu einer Version für Buben motiviert. „Luca lernt sich kennen“, fröhlich bebildert von Anna Marschall, ermutigt nun auch Jungen im Vorschulalter dazu, den eigenen Körper ohne Scham zu erkunden, die Körperteile zu benennen, zu verstehen und schätzen zu lernen. Fühlt sich ein Bub in seinem Körper wohl, gelingt es ihm auch besser, Grenzen dort zu setzen, wo er „Erkundungen“ und Berührungen nicht möchte.

CalmeMara Verlag, Bielefeld 2024, 44 Seiten, gebunden, ISBN 978-3-948877-51-4 Preis: € 22,95